



www.gedok-freiburg.de
GEDOK FREIBURG
GEMEINSCHAFT DER KÜNSTLERINNEN
UND KUNSTFÖRDERER e.V.

Workshop Gesang

Gesang

Prof. Elisabeth Glauser
Bern, Freiburg

Sprechtraining

Prof. Christa Siebert-Freund
Ulm, Freiburg

Atem-Körperarbeit

Sabine Seidel
Hochschule für Musik und STiMM.PUNKT Freiburg

Korrepetition, Liedgestaltung

Elisabeth Stäblein-Beinlich
STiMM.PUNKT Freiburg

9.-11. Oktober 2015
im STiMM.PUNKT

Schwarzwaldstraße 139, 79102 Freiburg i. Br.

Der Kurs ist öffentlich. Zuhörer willkommen (Tageskarte 40 €, erm. 30 €).

Kurszeiten: Freitag und Samstag 9.30 - 13.15 Uhr und 14.30 - 19.00 Uhr

Sonntag 9.30 - ca. 16.00 Uhr

Anmeldung für aktive Teilnahme und weitere Info:

E. Stäblein-Beinlich, STiMM.PUNKT Klavierstudio, Schwarzwaldstr. 139, D- 79102
Freiburg, Tel. +49/(0)761/403525, Fax.+49/ (0)761/4019984

staeblein@gedok-freiburg.de

Der Kurs

Seit 1998 findet jedes Jahr der Workshop Gesang von Elisabeth Glauser in der Domsingschule Freiburg statt. Die Pianistin Elisabeth Stäblein-Beinlich übernimmt seit den Anfängen die Korrepetition. 2003 wird der Kurs erstmals von der GEDOK Feiburg veranstaltet, und das Team hat sich im Laufe der Jahre zum „Quartett“ erweitert. Mit Christa Siebert-Freund und Sabine Seidel wurde ein künstlerisch-pädagogisches Konzept entwickelt, das eine sängerische Arbeit in umfassendsten Sinn ermöglicht. Wegen großer Nachfrage findet im November 2015 ein 2. Kurs in den Räumen des STIMM.PUNKTs statt.

Elisabeth Glauser, international als Gesangscoach gefragt, fasziniert durch ihre langjährige Erfahrung, ihr technisches Knowhow und nie nachlassendes Engagement bei der Suche nach der jeweiligen Sängerstimme und Sängerpersönlichkeit.

Durch die Einbeziehung der Sprechstimme erweitert **Christa Siebert-Freund** den Kurs um wesentliche Aspekte. Funktionale Zusammenhänge von Sprech- und Singstimme werden verdeutlicht und auf die gestalterische Arbeit an Liedtexten übertragen.

Sabine Seidel vervollständigt das Kurskonzept durch ihre speziell auf die Bedürfnisse der Sängerstimme und den Gesang ausgerichtete Atem- und Körperarbeit.

Elisabeth Stäblein-Beinlich organisiert den Kurs und gibt ihm durch ihr sängerisch angelegtes und unterstützendes Klavierspiel ihre persönliche Note.

Die tägliche Absprache im Team ermöglicht ein intensives und aufeinander abgestimmtes Begleiten der KursteilnehmerInnen.

Der Kurs (aktiv) richtet sich vor allem an fortgeschrittene Sängerinnen und Sänger, die an Technik und Repertoire arbeiten möchten (z.B. Vorsingen bei Aufnahmeprüfungen/ Abschlussprüfungen, Vorsingen bei Dirigenten/ Agenten, Konzertvorbereitung).

Der Kurs richtet sich zugleich an alle Gesangsfreudigen, ChorsängerInnen und GesangspädagogInnen, die Impulse für Ihr Singen oder ihr künstlerisches Arbeiten suchen. Es besteht nach Absprache die Möglichkeit (mit Aufpreis), auch als ZuhörerIn aktiv an der dreitägigen Gruppe für Sprechtechnik bzw. Atem-Körperarbeit teilzunehmen.

Aktiv-Teilnehmende erhalten öffentlich pro Kurstag eine Gesangslektion mit Korrepetition und nicht-öffentliche pro Kurs eine Einzellection mit Christa Siebert-Freund zur Aufarbeitung sprechtechnischer Probleme und eine Einzellection mit Sabine Seidel zur individuellen sängerischen Atem- und Körperarbeit.

Öffentlich findet jeden Morgen um 9.30 Uhr eine Gruppeneinheit in Atem-Körperarbeit, am Nachmittag Fr und Sa 14:30 Uhr; So 10:00 Uhr in Sprechtechnik statt. Es schließt sich jeweils Fr + Sa 10:30 -13.15 Uhr und 15:30 -19.00 Uhr und So ab 10.30 -16.00 Uhr die Masterclass Gesang an.

Kursgebühr

Aktive Teilnahme	310 € (GEDOK 280 €)
ZuhörerInnen Tageskarte	40 €, erm. 30 € (GEDOK 10 €)
3-Tageskarte	115 €; erm. 85 €
Aufpreis für aktive Teilnahme an der 3-tägigen Gruppenarbeit (50 €)	

Anmeldeschluss: 1. Oktober 2015

Bei der Entscheidung über die aktive Teilnahme wird die zeitliche Reihenfolge der Anmeldungen - auch vor Anmeldeschluss - berücksichtigt. Bei Stornierung der aktiven Anmeldung wird eine Anmeldegebühr von 50 € erhoben. Bei kurzfristiger Kursabsage nach dem 1.10.15 wird im Einzelfall entschieden, ob ein Teil der Kursgebühr zu zahlen ist.

Elisabeth Glauser

Professorin für Gesang an der Hochschule der Künste Bern, Schweiz

Geboren und aufgewachsen in Interlaken, diplomierte sie am Konservatorium Bern mit Hauptfach Querflöte und studierte Gesang bei Felix Loeffel. Weitere Studien bei Prof. Arne Sunnegardh und Carlo Zattoni. Verschiedene Studienpreise. Engagements an den Theatern Pforzheim, Freiburg i. Br., Dortmund und Staatsoper Stuttgart. Gastspiele an führenden Opernhäusern in der Bundesrepublik, England, Italien, Frankreich, und der Schweiz. Zahlreiche Aufnahmen für Radio- und CD-Produktionen europäischer Sender. Einladungen zu Musikfestwochen Luzern, Bayreuther Festspiele, Schwetzinger Festspiele, Glyndebourne Opera Festival.

Ihr Repertoire reichte vom lyrischen Alt bis zum dramatischen Mezzosopranfach und umfasste Partien vom Barock bis zur Avantgarde. Zahlreiche Uraufführungen.

1989-2010 Professur für Gesang an der Hochschule der Künste Bern. Zahlreiche Meisterkurse in Deutschland, Schweiz, Polen und USA. Während vieler Jahre Vize- und Jurypräsidentin der Schweizer Kulturstiftung „Kiefer- Hablitzel“.

Heute begleitet und berät sie Sängerinnen und Sänger in ihren Karrieren und Laien im Gesangunterricht und ist häufig zu Jurytätigkeiten in Hochschulen und Wettbewerben eingeladen. www.kiefer-hablitzel.ch; www.elisabethglauser.com

Christa Siebert-Freund

Professorin für Sprecherziehung an der Hochschule für Musik Freiburg

Gesangsstudium an der Folkwang-Hochschule Essen bei Prof. Kaiser-Breme, Abschluss Künstlerische Reifeprüfung. Theaterjahre am Stadttheater Gießen und Nationaltheater Mannheim. Ausbildung zur geprüften Sprecherzieherin an der Universität Münster. Von 1979-1990 hauptamtliche Dozentin für Sprecherziehung in der Schauspielabteilung der Staatlichen Hochschule für Musik und Theater Hannover. 1990-2012 Professur für Sprecherziehung an der Staatlichen Hochschule für Musik Freiburg. c.siebert-fr@gmx.de

Sabine Seidel

Atem- und Körperarbeit an der Hochschule für Musik und im STiMM.PUNKT Freiburg

Schulmusik- und Gesangsstudium an den Hochschulen für Musik in Hannover, Hamburg und Trossingen. Meisterkurse u.a. bei Brigitte Fassbaender und Julia Hamari. Konzerttätigkeit im Oratorium- und Liedbereich, solistisch und im Ensemble.

Tätigkeit als Gesang- und Atempädagogin im STiMM.PUNKT. Mitbegründerin von STiMM.PUNKT Freiburg. Ausbildung zur Atempädagogin nach Ilse Middendorf bei Barbara Karst und in der Methode Atem-Tonus-Ton® (ATT) bei Maria Höller-Zangenfeind. Leitung der ATT-Ergänzungsausbildung in Freiburg seit 2011, Ausbildungsdozentin in Europa und Japan. Lehrbeauftragte an der Hochschule für Musik Freiburg sowie Dozentin an anderen Musikhochschulen, bei Fort- und Weiterbildungen, Meisterkursen und Kongressen in Deutschland, der Schweiz und Polen. www.vokalraum-freiburg.de und www.atem-tonus-ton.com

Elisabeth Stäblein-Beinlich,

Pianistin, Korrepetitorin im STiMM.PUNKT Freiburg

Klavier- und Schulmusikstudium in Würzburg und Freiburg (Prof. André Marchand), Künstlerischer Hochschulabschluss in Liedgestaltung 1989 (Prof. Ramón Walter). Tutorat für Gesangskorrepetition. Meisterkurse bei Brigitte Fassbaender, Elisabeth Schwarzkopf, Gérard Wyss und Paul Hamburger. Freiberuflich tätig als Konzertpianistin, Klavierlehrerin und Korrepetitorin v.a. im Bereich Gesang: Hochschule der Künste Bern, Musikakademie Basel, Staatliche Hochschule für Musik Trossingen, Städtische Musikschule, Stadttheater Freiburg und im Auftrag des Dt. Musikrates. 1. Fachbeirätin GEDOK Musik und Projektleiterin der GEDOK-Konzertreihe „Komponistinnen in Wort und Musik“. 2008 Mitbegründerin von STiMM.PUNKT Freiburg. Zahlreiche CDs und Vorträge mit Klaviermusik zum Thema „Komponistinnen“. www.elisabeth-staeblein-freiburg.de